

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches Getriebeöl

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

##### Hersteller/Lieferant:

CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG  
Lange Straße 100-106  
D-27318 HOYA  
DEUTSCHLAND  
Telefon: +49 (4251) - 8120  
products@classic-oil.de

Auskunftgebender Bereich: Produktmanagement

1.4 Notrufnummer: 24-Stunden-Notrufnummer: +1 872 5888271 (CSG)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt

Gefahrenpiktogramme entfällt

Signalwort entfällt

Gefahrenhinweise entfällt

##### Zusätzliche Angaben:

Enthält: Methyl-methacrylat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: Rutschgefahr auf verschüttetem Produkt.

#### 2.3 Sonstige Gefahren

##### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe in einer Konzentration  $\geq 0,1\%$ , die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

##### Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

##### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64742-54-7	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige	$\geq 10-\leq 25\%$
EINECS: 265-157-1		
Reg.nr.: 01-2119484627-25	☠ Asp. Tox. 1, H304	

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 1)

	Mineralöl ⚠ Asp. Tox. 1, H304	≤10%
EG-Nummer: 931-384-6 Reg.nr.: 01-2119493620-38	Reaktionsprodukte aus 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, verestert mit Diphosphorpentoxid, Aminsalze, C12-14-tert-Alkyl ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 50 % Skin Sens. 1B; H317: C ≥ 9,39 %	<0,92%
CAS: 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Reg.nr.: 01-2119452498-28	Methyl-methacrylat ⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1B, H317; STOT SE 3, H335	≤0,3%

**Zusätzliche Hinweise:**

Aus Erdöl hergestelltes Mineralöl Produkt enthält Mineralöl mit einem DMSO-Extrakt < 3% (IP 346)  
Es sind keine zusätzlichen Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind, PBT- oder vPvB-Stoffe bzw. gleichermaßen bedenkliche Stoffe sind oder welche einen Arbeitsplatzgrenzwert haben und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:**

Schutz der Ersthelfer:

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

**Nach Einatmen:**

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt:**

Haut mit milder Seife/Wasser waschen.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Bei anhaltender Reizung, verschwommener Sicht oder Schwellung ärztlichen Rat von einem Spezialisten einholen.

**Nach Verschlucken:**

Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

Kein Erbrechen herbeiführen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Hautkontakt:

Zu den Symptomen können gehören: Reizung, Austrocknung, Rissbildung

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Hinweise für den Arzt Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftnormaleszenz kontaktieren.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel:** Löschpulver, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 2)

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Siliciumdioxid, Stickoxide, Phosphoroxide, Schwefeloxide, Schwefelwasserstoff, Mercaptane

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

#### Besondere Schutzausrüstung:

Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrlaute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundschutz bei Unfällen mit Chemikalien.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.

#### Einsatzkräfte

Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Nicht für Notfälle geschultes Personal".

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kleine freigesetzte Menge:

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

Große freigesetzte Menge:

Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Eintritt in Kanalisation, Gewässer, Keller oder geschlossene Bereiche vermeiden. Ausgetretenes Material in eine Abwasserbehandlungsanlage spülen oder folgendermaßen vorgehen. Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculite, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in einen dafür vorgesehenen Behälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

 Geeignete Schutzausrüstung anlegen

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 3)

**Handhabung:**

Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen.

Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Keine.

**Lagerklasse:** 10

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Öldämpfe und Ölnebel

Langzeitwert 5mg/m<sup>3</sup>

Kurzzeitwert 10mg/m<sup>3</sup>

**CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat**

AGW	Langzeitwert: 210 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 2(I);DFG, EU, Y
-----	---

**DNEL-Werte**

**CAS: 64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

Oral	DNEL(langfristig/systemisch)	0,74 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL dermal, langfristig, systemisch	0,97 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL(lang/systemisch)	2,73 mg/m3 (Arbeiter)
	DNEL(lang/lokal)	5,58 mg/m3 (Arbeiter)
		1,19 mg/m3 (Verbraucher)

**Reaktionsprodukte aus 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, verestert mit Diphosphorperoxid, Aminsalze, C12-14-tert-Alkyl**

Oral	DNEL(langfristig/systemisch)	0,25 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	DNEL dermal, langfristig, systemisch	12,5 mg/kg bw/d (Arbeiter)
Inhalativ		6,25 mg/kg bw/d (Verbraucher)
	DNEL(long/local)	0,16 mg/cm <sup>2</sup> (Arbeiter)
	DNEL(lang/systemisch)	4,28 mg/m3 (Arbeiter)
	DNEL(lang/systemisch)	1,09 mg/m3 (Verbraucher)

**CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat**

Oral	DNEL(langfristig/systemisch)	8,2 mg/kg bw/d (Verbraucher)
Dermal	DNEL dermal, langfristig, systemisch	13,67 mg/kg bw/d (Arbeiter)

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 4)

Inhalativ	DNEL(long/local)	8,2 mg/kg bw/d (Verbraucher) 1,5 mg/cm <sup>2</sup> (Arbeiter)
	DNEL, akut, dermal, lokal	1,5 mg/cm <sup>2</sup> (Verbraucher) 1,5 mg/cm <sup>2</sup> (Arbeiter)
	DNEL(lang/systemisch)	348,4 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 74,3 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	DNEL(lang/lokal)	208 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 104 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)
	DNEL (kurzfristig, lokal)	416 mg/m <sup>3</sup> (Arbeiter) 208 mg/m <sup>3</sup> (Verbraucher)

### PNEC-Werte

**CAS: 64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

PNEC Sekundärvergiftung 9,33 mg/kg

**Reaktionsprodukte aus 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, verestert mit Diphosphorpentoxid, Aminalsalze, C12-14-tert-Alkyl**

PNEC	24,33 mg/L (Abwasserbehandlungsanlage) 0,24 mg/L (Meerwasser) 0,0024 mg/L (Süßwasser)
PNEC	0,00117 mg/Kg (Boden) 0,00129 mg/Kg (Meerwassersediment) 0,0129 mg/Kg (Süßwassersediment) 10 mg/Kg (Sekundärvergiftung)

**CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat**

PNEC	10 mg/L (Abwasserbehandlungsanlage) 0,94 mg/L (Meerwasser) 0,94 mg/L (Süßwasser)
PNEC	1,47 mg/Kg (Boden) 5,74 mg/Kg (Süßwassersediment)

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:** Es ist kein Expositionsgrenzwert bekannt.

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage diente bei der Erstellung das Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Gute übliche Raumlüftung sollte zur Begrenzung der Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen ausreichen.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

##### Atemschutz

Bei normalen Verwendungsbedingungen keiner. Falls dies nicht ausreicht, um die Staubgrenzwerte einzuhalten, muß eine geeignete Atemschutz-ausrüstung getragen werden (Typ A/P1).

##### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Gegen Kohlenwasserstoffe schützende Handschuhe.

##### Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 5)

Fluorkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,425$  mm

Bei längerem Produktkontakt wird empfohlen, Handschuhe gemäß den Normen EN 420 und EN 374 zu tragen. Sie sollten eine Schutzdauer von wenigstens 480 min und eine Materialstärke von mindestens 0,38 mm haben. Diese Werte sind nur eine Empfehlung. Das Schutzniveau wird bestimmt durch das Handschuhmaterial, seine technischen Parameter, seine Widerstandsfähigkeit gegenüber den verwendeten Chemikalien, die Eignung für seine Verwendung und die Austauschhäufigkeit

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

240-480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Bei Umfüllarbeiten: Gestellbrille mit Seitenschutz.

Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen. DIN EN 166.

**Körperschutz:**

Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden.

Rutschfeste Sicherheitsschuhe oder -stiefel

**Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition**

Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

<b>Aggregatzustand</b>	Flüssig
<b>Farbe</b>	Gelb
<b>Geruch:</b>	Charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</b>	>316 °C (ISO 3405)
<b>Entzündbarkeit</b>	Nicht anwendbar.
<b>Untere und obere Explosionsgrenze</b>	
<b>Untere:</b>	0,9 Vol %
<b>Obere:</b>	7 Vol %
<b>Flammpunkt:</b>	200 °C (ASTM 92 (COC))
<b>Zündtemperatur</b>	>200 °C (ASTM E 659)
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt.
<b>pH-Wert:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Viskosität:</b>	
<b>Kinematische Viskosität bei 40 °C</b>	54 mm <sup>2</sup> /s
<b>Dynamisch:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Löslichkeit</b>	
<b>Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
<b>pH-Wert (2%)</b>	
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdruck bei RT °C:</b>	<0,013 kPa
<b>Dichte und/oder relative Dichte</b>	
<b>Dichte bei 15 °C:</b>	0,855–0,861 g/cm <sup>3</sup> (ISO 3675)
<b>Relative Dichte</b>	Nicht bestimmt.
<b>Dampfdichte</b>	>2 g/cm <sup>3</sup> (Luft=1)

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 6)

### 9.2 Sonstige Angaben

**Aussehen:**

**Form:** Flüssig

**Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

**Selbstentzündungstemperatur** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Zustandsänderung**

**Tropfpunkt:**

**Pourpoint** -42 °C

**Verdampfungsgeschwindigkeit** Nicht bestimmt.

### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

**Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit**

**Explosivstoff** entfällt

**Entzündbare Gase** entfällt

**Aerosole** entfällt

**Oxidierende Gase** entfällt

**Gase unter Druck** entfällt

**Entzündbare Flüssigkeiten** entfällt

**Entzündbare Feststoffe** entfällt

**Selbstersetzliche Stoffe und Gemische** entfällt

**Pyrophore Flüssigkeiten** entfällt

**Pyrophore Feststoffe** entfällt

**Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** entfällt

**Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser**

**entzündbare Gase entwickeln** entfällt

**Oxidierende Flüssigkeiten** entfällt

**Oxidierende Feststoffe** entfällt

**Organische Peroxide** entfällt

**Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und**

**Gemische** entfällt

**Desensibilisierte Stoffe/Gemische und**

**Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Zu vermeidene Stoffe: starke Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Siliciumdioxid, Stickoxide, Phosphoroxide, Schwefeloxide, Schwefelwasserstoff, Mercaptane

—DE  
(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5

(Fortsetzung von Seite 7)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

**CAS: 64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige**

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	>5 mg/l (Ratte)

**Reaktionsprodukte aus 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, verestert mit Diphosphorpentoxid, Aminsalze, C12-14-tert-Alkyl**

Oral	LD50	2.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	2.201 mg/kg (rab)
Inhalativ	LC50	5,1 mg/L /4 h (Ratte)
	LC50	20,1 mg/l (Ratte) (4 h) 80,4 mg/l (Ratte) (1 h)

**CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat**

Oral	LD50	7.872 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Kaninchen)
Inhalativ	LC50/4 h	29,8 mg/l (Ratte)

##### Primäre Reizwirkung:

##### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Wirkt hautentfettend. Kann Trockenheit und Reizung der Haut bewirken. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Enthält sensibilisierender Stoff. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Methyl-methacrylat (80-62-6)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kann die Atemwege reizen.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Zusätzliche toxikologische Hinweise:

##### Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Hautkontakt:

Zu den Symptomen können gehören: Reizung, Austrocknung, Rissbildung

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

##### Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keinen Stoff über den gesetzlichen Grenzwerten, der in die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 erstellte Liste aufgrund endokrinschädlicher Eigenschaften aufgenommen wurde oder der gemäß der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädigende bzw. endokrinschädliche Eigenschaften aufweist.

-DE

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5

(Fortsetzung von Seite 8)

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

##### Aquatische Toxizität:

##### CAS: 64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

NOEL	10 mg/L /21 d (Daphnien) >100 mg/L /72 h (Algen)
EC50	>10.000 mg/L / (48h) (Daphnia magna) (OECD 202)
EC50	>100 mg/l /72 h (Algen)

##### Reaktionsprodukte aus 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, verestert mit Diphosphorpentoxid, Aminsalze, C12-14-tert-Alkyl

NOEC (chronisch)	1,7 mg/l /96 h (Algen) 0,12 mg/l /21 d (Daphnien)
LC50	24 mg/l /96 h (Fisch)
EC50	91,4 mg/l /48 h (Daphnien)
EC50	6,4 mg/L /96 h (Algen)

##### CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat

NOEC (chronisch)	37 mg/l /21 d (Daphnien)
EC50	>110 mg/L /72 h (Algen) 69 mg/L (Daphnien)
LC50	>79 mg/L (Fisch)

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

##### CAS: 64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

Persistenz und Abbaubarkeit	31 % / (28d) (OECD 301F / ISO 9408 / EWG 92/69 Anhang V, C.4-D)
Persistenz und Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

##### Reaktionsprodukte aus 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, verestert mit Diphosphorpentoxid, Aminsalze, C12-14-tert-Alkyl

Biologischer Abbau	3 % /28 d
--------------------	-----------

##### CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat

Biologischer Abbau	leicht
--------------------	--------

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

##### CAS: 64742-54-7 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser	>4
---	----

##### Reaktionsprodukte aus 4-Methyl-2-pentanol und Diphosphorpentasulfid, propoxyliert, verestert mit Diphosphorpentoxid, Aminsalze, C12-14-tert-Alkyl

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow)	0,3–7,1
---	---------

##### CAS: 80-62-6 Methyl-methacrylat

BCF	2,97
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser	1,38 (logKow)

#### 12.4 Mobilität im Boden

Bedingt durch seine physikalischen und chemischen Eigenschaften ist das Produkt im Allgemeinen wenig mobil im Boden. Das Produkt schwimmt auf Wasser und löst sich nicht. Der Verlust durch Verdunstung ist gering.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine Stoffe, die die PBT/vPvB Kriterien erfüllen.

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 9)

Die voranstehende Aussage gilt für die in dem Produkt enthaltenen Stoffe ab 0,1 %.

### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

#### Weitere ökologische Hinweise:

#### Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung:

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten, außer wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die Abfallschlüsselnummer soll vom Verwender aufgrund des Verwendungszwecks des Produkts festgelegt werden. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht.

#### Europäisches Abfallverzeichnis

13 02 05\* | nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis

#### Ungereinigte Verpackungen:

#### Empfehlung:

Entsorgungsmethoden :

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen:

Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN, IMDG, IATA

Klasse entfällt

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.5 Umweltgefahren:

Nicht anwendbar.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 10)

<b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar.
<b>UN "Model Regulation":</b>	entfällt

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt

**Gefahrenpiktogramme** entfällt

**Signalwort** entfällt

**Gefahrenhinweise** entfällt

**Richtlinie 2012/18/EU**

**Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Seveso-Kategorie** Dieses Produkt wird nicht unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

**VERORDNUNG (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (POP)**

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen.

**VERZEICHNIS DER ZULASSUNGSPFLICHTIGEN STOFFE (ANHANG XIV)**

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff.

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012**

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen

**Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**VERORDNUNG (EU) 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen**

Enthält keine Stoffe, die auf der Ozon-Abbau-Liste (Verordnung EU 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen) gelistet sind

**Nationale Vorschriften:**

**Störfallverordnung:** Dieses Produkt unterliegt nicht der deutschen Störfallverordnung.

**Technische Anleitung Luft:**

**Klasse Anteil in %**

TA-Luft Nummer 5.2.5: 75,3 %

TA-Luft Klasse I - Nummer 5.2.5: 24,7 %

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

AltöV §7: Dieses Öl gehört nach Gebrauch in eine Altölannahmestelle! Unsachgemäße Beseitigung von Altöl gefährdet die Umwelt! Jede Beimischung von Fremdstoffen wie Lösemitteln, Brems- und Kühlfüssigkeiten ist verboten.

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2024 Versionsnummer 2.00 (ersetzt Version 1.00) überarbeitet am: 29.10.2024

**Handelsname: CLASSIC GALAR LT 75W-80 GL 4 Z5**

(Fortsetzung von Seite 11)

**Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57**

Enthält keine Stoffe, die auf der REACH-Kandidatenliste gelistet sind.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### Relevante Sätze

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Produktmanagement

**Versionsnummer der Vorgängerversion:** 1.00

#### Abkürzungen und Akronyme:

- ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
- IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
- IATA: International Air Transport Association
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
- ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
- PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
- LC50: Lethal concentration, 50 percent
- LD50: Lethal dose, 50 percent
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
- SVHC: Substances of Very High Concern
- vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B
- STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

**Quellen** Als Grundlage diente bei der Erstellung das Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten.

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**